

Papst Franziskus signiert Goldhelm-Shirt

Die Schokoladen-Manufaktur Goldhelm von der Krämerbrücke will sich für die faire Bezahlung von Kakao-Bauern einsetzen und bekommt prominente Unterstützung.

16. September 2017 / 02:54 Uhr



Franziskus signiert das Shirt von Guido Kunze. Foto: privat

Rom. Die Schokoladen-Manufaktur Goldhelm von der Krämerbrücke will sich für die faire Bezahlung von Kakao-Bauern einsetzen. Der Mühlhäuser Extremsportler Guido Kunze ist für die Erfurter mit im Boot und trug die Mission in dieser Woche bis zum Papst nach Rom.

Kunze war Samstag vom Erfurter Augustinerkloster gestartet (wir berichteten) und hatte die rund 1600 Kilometer in die Ewige Stadt auf seinem Rad in 86 Stunden bewältigt. Gefahren ist er in einem vom Goldhelm entworfenen Rad-Shirt mit dem er auch zur Generalaudienz beim Oberhaupt der katholischen Kirche erschien. Beim Treffen mit Franziskus ließ er sich sein Shirt signieren, auch der Pontifex habe ein Sportleibchen von ihm bekommen. Es ist mit dem Logo der „Kakao-Tour“ bedruckt, zu der Guido Kunze im kommenden Frühjahr durch Ecuador und Europa reisen will. Dabei stehen für den Thüringer, der Rekorde auf dem Rad wie die schnellste Durchquerung Australiens hält, sportliche Dinge eher im Hintergrund. Das Ziel der Reise: Werbung für eine bessere Bezahlung der südamerikanischen Bauern und mehr Respekt für ihr Produkt in der alten Welt.

TA / 16.09.17

Z0R0133831398